

Linke fordert die Auflösung des BND

Berlin. Auf dem Gelände des künftigen Hauptquartiers des Bundesnachrichtendienstes (BND) in der Chausseestraße in Berlin-Mitte wird am heutigen Mittwoch der Grundstein gelegt. Insgesamt 4000 BND-Mitarbeiter, von denen bereits 1300 in Berlin arbeiten, sollen 2013 hier einziehen. Die Bundestagsabgeordnete Ulla Jelpke (Die Linke) forderte am Dienstag in einer Erklärung die »Auflösung des BND und aller anderen deutschen Geheimdienste«. Der »milliardenteure Neubau« sei »nicht nur unnötig wie ein Kropf«. Der Ausbau des Geheimdienstes trage auch »unmittelbar zur Gefährdung der öffentlichen Sicherheit, der Demokratie und des Rechtsstaates bei«, so die Abgeordnete.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/105191.linke-fordert-die-auflösung-des-bnd.html>